

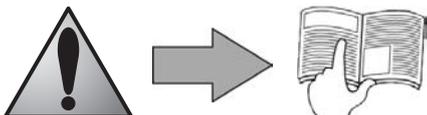
BOREAL

Montage- und Gebrauchsanleitung
Deutsch

DE



More documents on:
www.zodiac-poolcare.com



- Bitte lesen Sie diese Anweisungen vor dem Installieren, der Wartung oder der Fehlerbehebung des Geräts aufmerksam durch!
- Das Symbol  weist auf wichtige Informationen hin, die Sie unbedingt berücksichtigen müssen, um Sachschäden oder Körperverletzungen zu vermeiden.
- Das Symbol  weist zur Information auf Wissenswertes hin.



Warnungen

- Im Sinne der laufenden Verbesserung können unsere Produkte jederzeit unangekündigt geändert werden.
- Ausschließlicher Zweck: Wasserfiltration im Schwimmbadbereich (der Gebrauch für einen anderen Zweck ist nicht zulässig).
- Die Installation und die Instandhaltung des Gerätes dürfen nur von einem qualifizierten Schwimmbadbauer gemäß den Anweisungen des Herstellers und unter Einhaltung der geltenden nationalen Normen ausgeführt werden. Der Installateur ist für die Installation des Gerätes und für die Einhaltung der nationalen Vorschriften hinsichtlich der Installation verantwortlich. Der Hersteller übernimmt keine Haftung im Fall einer Nichteinhaltung der geltenden nationalen Installationsnormen.
- Eine falsche Installation oder ein unsachgemäßer Gebrauch kann zu Sachschäden und schweren Körperverletzungen, ja sogar zum Tod führen.
- Es ist wichtig, dass dieses Gerät von kompetenten und (körperlich und geistig) fähigen Personen gehandhabt wird, die zuvor eine Einweisung in den Gebrauch erhalten haben (durch Lesen dieser Gebrauchsanweisung). Wer diese Kriterien nicht erfüllt, darf sich dem Gerät nicht nähern, da er sich sonst der Gefahr eines elektrischen Schlags oder anderen Risiken aussetzt, die zu schweren Sach- oder Personenschäden und sogar zum Tod führen können.
- Im Fall einer Störung des Gerätes, versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren, sondern nehmen Sie mit Ihrem Händler Kontakt auf.
- Vor jedem Eingriff am Gerät muss seine Wasserzufuhr abgestellt werden.
- Wenn eine der Sicherheitseinrichtungen entfernt oder überbrückt wird, zieht dies automatisch das Erlöschen der Garantieansprüche nach sich, ebenso im Fall einer Ersetzung der Originalteile durch Teile, die nicht von Zodiac® verkauft werden.
- Das Gerät muss für Kinder unerreikbaar aufgestellt werden.
- Dieser Filter ist mit jeder Art von Wasserpflege, die in einem Pool verwendet wird, kompatibel. Die zulässigen Gleichgewichtswerte des Wassers können den Garantiebedingungen von Zodiac® entnommen werden.
- Beim Filter handelt es sich nicht um ein Wasserdesinfektionssystem. Dafür muss zusätzlich zur Filterung ein Wasserpflagesystem verwendet werden.
- Es darf nur ein geeignetes Filtermedium verwendet werden (Filterglas oder Filtersand für den Schwimmbadbereich).
- Der Filter darf nicht ohne Wasser betrieben werden.
- Schalten Sie vor jedem Eingriff am Filter oder am Mehrwegeventil die Filterpumpe aus, trennen Sie sie vom Stromnetz und schließen Sie anschließend die Sperrventile.
- Es ist streng verboten, das Mehrwegeventil zu verstellen, wenn Wasser darin zirkuliert.



Inhalt

1. Vor der Installation	3
1.1 Allgemeine Lieferbedingungen	3
1.2 Inhalt	3
1.3 Technische Daten	3
2. Installation	3
2.1 Auswahl des Aufstellortes	3
2.2 Aufstellung und Montage des Filters	4
2.3 Hydraulische Anschlüsse	5
3. Einsatz	5
3.1 Kontrollen vor der Inbetriebnahme	5
3.2 Inbetriebnahme des Gerätes	5
3.3 Positionen des Mehrwegeventils	6
4. Instandhaltung	7
4.1. Wartungsanweisungen	7
4.2 Rückspülung	7
4.3 Erneuerung des Filtermediums	7
4.4 Einwinterung	7
5. Problembehebung	7
6. Registrierung des Produktes	8



Die Anhänge am Ende der Gebrauchsanweisung enthalten folgende Angaben:

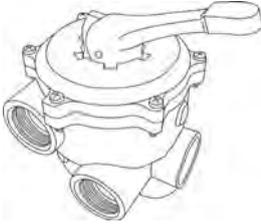
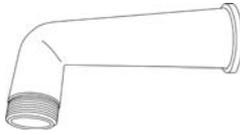
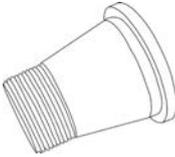
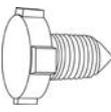
- Abmessungen
- Beschreibung
- EG-Konformitätserklärung

1. Vor der Installation

1.1 Allgemeine Lieferbedingungen

Das gesamte Material reist, auch wenn es frachtfrei und verpackt versandt wird, auf Gefahr des Empfängers. Dieser muss auf dem Lieferschein des Spediteurs schriftliche Vorbehalte eintragen, wenn er Schäden feststellt, die beim Transport aufgetreten sind (Bestätigung innerhalb von 48 Stunden per Einschreiben an den Spediteur).

1.2 Inhalt

					
Boreal-Filterkessel	Mehrwegeventil	Überwurfmutter	O-Ring	Gebogenes Rohr	Gerades Rohr
x1	x1	x2	x2	x1	x1
					
Deckel + Dichtung	Manometer	Entlüftungsschraube	Mutter	Unterlegscheibe	Schutzkappe
x1	x1	x1	x8	x8	x8

1.3 Technische Daten

Maximale Filtergeschwindigkeit	50 m ³ /h/m ²	
Arbeitsdruck	0,7 - 1,5 kg/cm ² = 0,7 - 1,5 bar	
Prüfdruck	2,5 kg/cm ² = 2,5 bar	
Korngröße	Sand	0,4 - 0,8 mm
	Grobes Glas*	1,0 - 3,0 mm
	Feines Glas*	0,5 - 1,5 mm
Betriebstemperaturen	1 °C - 40 °C	

Boreal	Filterfläche m ²	Gehalt an Filtermedium			Förderleistung	
		Sand	Glas 1,0 - 3,0 mm*	Glas 0,5 - 1,5 mm*	V=40m ³ /h/m ²	V=50m ³ /h/m ²
D400	0,13	65	15	45	6	7,5
D520	0,21	100	30	60	8,4	10,5
D640	0,32	150	45	90	12,8	16
D760	0,46	225	60	150	18	22,5
D900	0,64	325	75	225	25,2	31,5

* Korngröße Glas Zodiac® Crystal Clear

2. Installation

2.1 Auswahl des Aufstellortes

- Der Filter muss wie folgt installiert werden:
 - nach der Zirkulationspumpe;
 - vor einem Heiz- und/oder Wasserpflugesystem;
 - idealerweise 0,5 Meter unterhalb der Wasseroberfläche;
 - idealerweise in einem Abstand zwischen 0,4 Meter und 5 Meter vom Becken;
 - idealerweise in einem trockenen, belüfteten und frostgeschützten Betriebsraum.
- Der Filter darf nicht wie folgt installiert werden:
 - in einer Zone, die überschwemmt werden kann oder die Wasserspritzern, Niederschlägen oder der Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist;

- in einer Höhe von mehr als 1,5 Metern oberhalb der Wasseroberfläche;
- in der Nähe einer Wärmequelle oder eines entzündbaren Gases;
- in einem Betriebsraum, in dem chemische Produkte gelagert werden, könnte der Filter durch eventuelle Ausdünstungen beschädigt werden.
- Für die Eingriffe am Gerät muss ein einfacher Zugang gewährleistet sein (Deckel, hydraulische Anschlüsse, Ventile, Entleerung).
- Der Hydraulikkreis vor dem Filter muss so kurz wie möglich sein und möglichst wenige Hindernisse (Winkelstücke, andere Geräte) aufweisen, um Leistungsverluste vorzubeugen.
- Nach Möglichkeit sollten die Rohre mit einer leichten Neigung an der Saugseite vorgesehen werden, um zu verhindern, dass sich Luftblasen in den Rohren festsetzen.

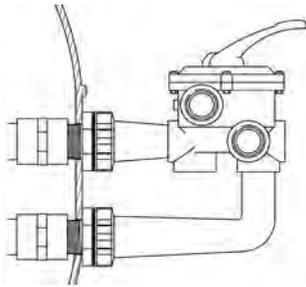
2.2 Aufstellung und Montage des Filters

2.2.1 Aufstellung

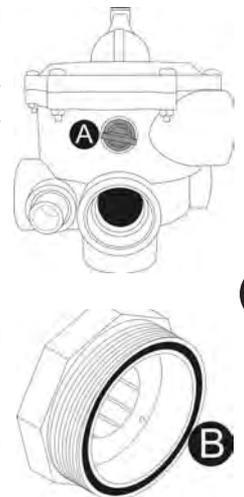
- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, feste (z. B. Betonplatte) und ebene Fläche.
- Es wird dringend empfohlen, ein Rückschlagventil anzubringen, wenn der Filter oberhalb der Wasseroberfläche installiert wird.
- Wenn er unterhalb der Wasseroberfläche installiert wird, müssen unbedingt Ventile vor und nach dem Filter angebracht werden.

2.2.2 Montage des Filters

- Schrauben Sie die Entlüftungsschraube in den Deckel in das seitliche Loch mit einem Dichtkegel (durch den Kegel wird abgedichtet).
- Das Manometer kann entweder auf der Oberseite des Deckels an der zentralen Stelle oder auf der Seite des Mehrwegeventils angebracht werden. Im letzteren Fall müssen die Schraube (A) auf der Seite des Ventils und das Manometer vertauscht werden. Verwenden Sie Teflon für die Abdichtung.



- Schrauben Sie die Verschraubungen los, wenn sie am Filter montiert sind.
- Schieben Sie eine Verschraubung auf das gebogene Rohr und die andere auf das gerade Rohr.
- Schrauben Sie das gerade Rohr an der mit „TOP“ markierten Stelle und das gebogene Rohr an der mit „BOTTOM“ markierten Stelle auf das Mehrwegeventil. Verwenden Sie Teflon für die Abdichtung.
- Legen Sie die O-Ringe in die Aufnahmenuten (B), die an den Anschlüssen des Filters vorgesehen sind.
- Bringen Sie das Mehrwegeventil und seine Rohre an den Anschlüssen des Filters an und schrauben Sie die Verschraubungen mit der Hand fest.



DE

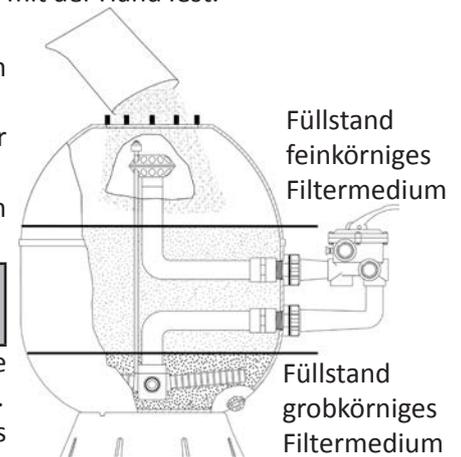
2.2.3 Füllen des Filters

- Prüfen Sie den Verteiler, den Sammler und seine Filterfinger auf einwandfreien Zustand und korrekte Anbringung.
- Füllen Sie den Filter bis zu einem Drittel mit Wasser, sodass die Filterfinger abgedeckt sind.
- Decken Sie den Verteiler mit dem mitgelieferten Beutel ab, um ein Eindringen von Filtermedium zu verhindern.

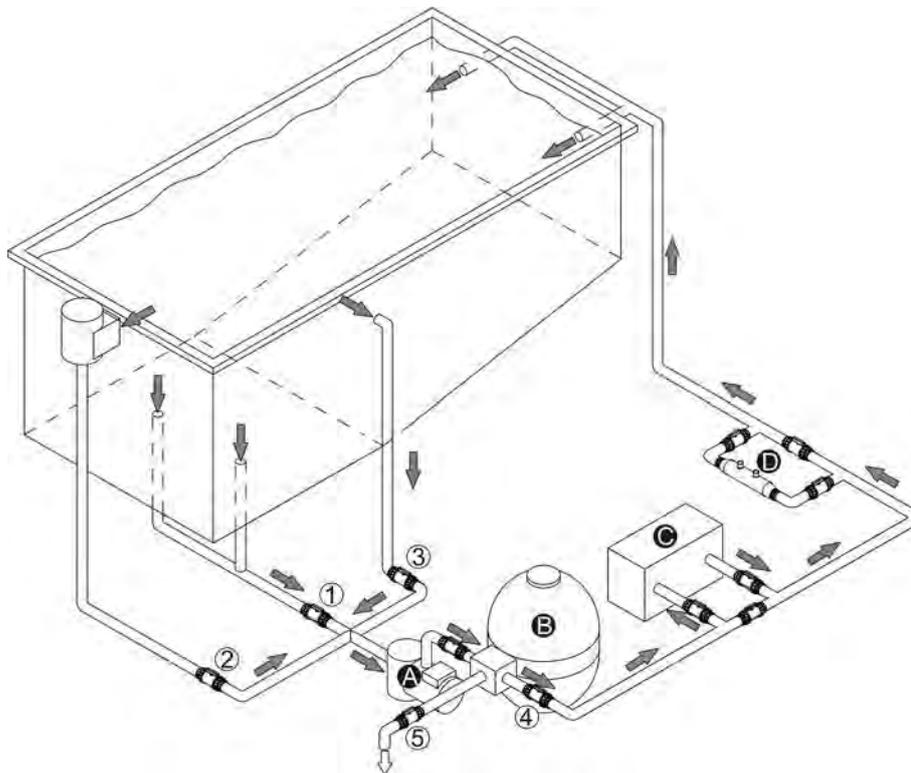


Decken Sie die Bolzen mit Klebeband ab, um sie zu schützen und so das Schließen des Deckels zu erleichtern.

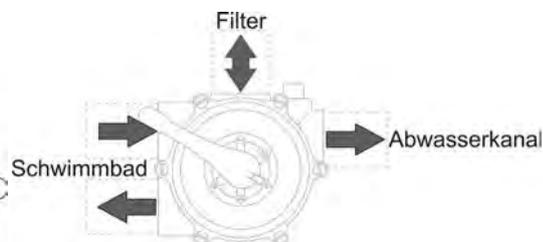
- Schütten Sie das grobkörnige Filtermedium zunächst bis zur erforderlichen Höhe ein (achten Sie darauf, den Sammler und seine Filterfinger nicht zu beschädigen).
- Verteilen Sie das Filtermedium nach und nach gleichmäßig während des Einschützens.
- Schütten Sie anschließend das feinkörnige Filtermedium bis zur erforderlichen Höhe ein.
- Entfernen Sie die Schutzabdeckung (Beutel) des Verteilers.
- Reinigen Sie die Öffnung und die Bolzen von den Resten des Filtermediums (entfernen Sie ggf. die Schutzabdeckungen der Bolzen).
- Bringen Sie den Deckel und seine Dichtung an der Öffnung an.
- Legen Sie die Unterlegscheiben und die Muttern auf die Bolzen und ziehen Sie die 8 Muttern sternförmig fest, um einen luftdichten Abschluss zu gewährleisten.
- Stecken Sie die Schutzkappen auf die Muttern.



2.3 Hydraulische Anschlüsse



- A: Pumpe
- B: Filter
- C: Heizsystem
- D: Wasserpflugesystem
- 1: Saugventil an den Bodenabläufen
- 2: Saugventil an den Skimmern
- 3: Saugventil am Bodensaugeranschluss
- 4: Druckventil zum Schwimmbecken
- 5: Entleerungsventil zum Abwasserkanal



 Die Richtung der hydraulischen Anschlüsse ist einzuhalten.

- Es wird empfohlen, an der Saugseite und an der Druckseite Ventile zu installieren, um die Eingriffe am Gerät zu erleichtern.
- Vermeiden Sie hohe Punkte, um das Anfüllen der Pumpe zu erleichtern.
- Prüfen Sie, dass die hydraulischen Anschlüsse festgezogen sind und dass es kein Wasserleck und keinen Lufteinlass gibt.
- Die Rohre müssen abgestützt werden, um das Risiko eines Rohrbruchs aufgrund des Wassergewichts zu vermeiden.

3. Einsatz

3.1 Kontrollen vor der Inbetriebnahme

- Prüfen Sie, dass die hydraulischen Anschlüsse richtig festgezogen sind.
- Prüfen Sie, dass der Filter stabil und eben angebracht ist.
- Der Hydraulikkreis muss entlüftet sein und er darf keine Verunreinigungen enthalten.
- Der Deckel des Filters muss richtig geschlossen sein.
- Prüfen Sie, dass die Ventile geöffnet sind.

3.2 Inbetriebnahme des Gerätes

 • Die Hebeleinstellung des Mehrwegeventils darf niemals während des Betriebs geändert werden.
• Das Mehrwegeventil darf niemals abgenommen werden, wenn der Filter unter Druck steht.

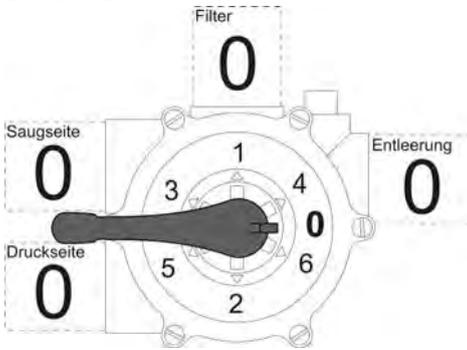
- Öffnen Sie die Sperrventile des Filters und das Entleerungsventil zum Abwasserkanal.
- Öffnen Sie die Entlüftungsschraube am Filterdeckel.
- Stellen Sie das Mehrwegeventil auf Position 2 (Rückspülung).
- Setzen Sie die Pumpe in Betrieb.
- Wenn das Wasser im Filter den Höchststand erreicht hat (Wasser tritt aus der Entlüftungsöffnung aus), schließen Sie die Entlüftungsschraube am Filterdeckel.
- Prüfen Sie, dass es keine Lecks am Hydraulikkreis gibt.
- Führen Sie für die erste Inbetriebnahme eine erste Rückspülung des Filtermediums durch, bis das Wasser im Sichtglas auf der Seite des Mehrwegeventils klar ist.
- Stellen Sie die Wasserzirkulation ab.
- Stellen Sie das Ventil auf Position 3 (Spülung) und starten Sie erneut die Wasserzirkulation, bis das Wasser klar ist.
- Schalten Sie die Filterpumpe aus.
- Stellen Sie das Mehrwegeventil auf Position 1 (Filterung) und starten Sie einen normalen Filterzyklus.
- Notieren Sie den am Manometer angezeigten Anfangsdruck des Filters als Bezugswert.
- Stellen Sie sicher, dass der angezeigte Druck innerhalb des Betriebsbereichs liegt (siehe Abschnitt 1.3).

 Um weniger Wasser zu verbrauchen, beenden Sie den Rückspül- und Spülvorgang, sobald das Wasser im Sichtglas auf der Seite des Mehrwegeventils klar ist.

3.3 Positionen des Mehrwegeventils

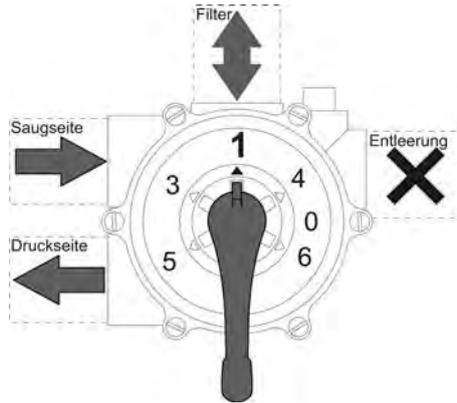
Position 0: Winter

Zu verwenden, wenn das Schwimmbecken eingewintert wird (abgesenkter Wasserfüllstand und entleerte Rohrleitungen). In dieser Position werden die internen Dichtungen des Mehrwegeventils in den Ruhezustand versetzt, um sie zu schützen und in gutem Zustand zu erhalten.



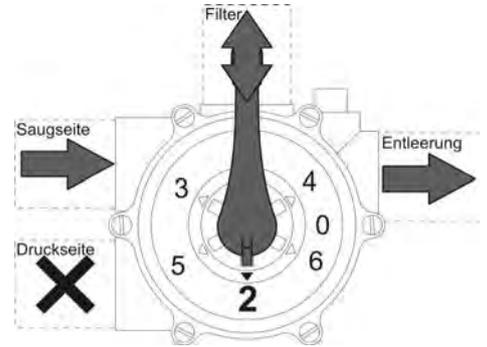
Position 1: Filterung

Leitet das Wasser zum Filtermedium und führt es zum Schwimmbecken zurück.



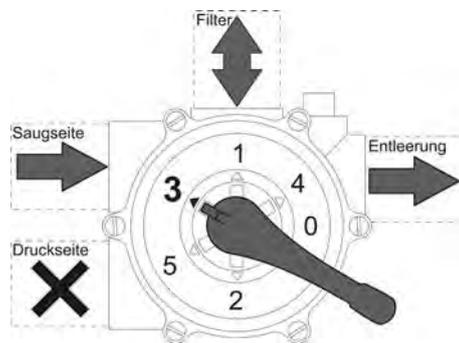
Position 2: Rückspülung

Rückspülung des Filtermediums. Kehrt die Richtung der Wasserzirkulation im Filter um und leitet das Wasser zum Abwasserkanal, um die Verunreinigungen zu entfernen.



Position 3: Spülung

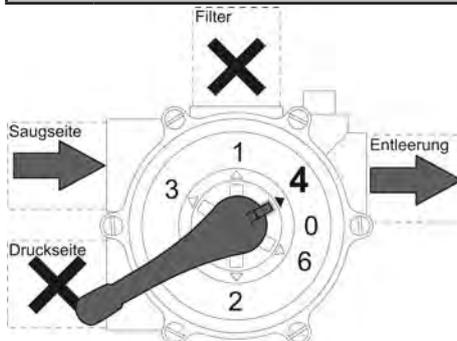
Leitet das Wasser zum Filtermedium und führt es zum Abwasserkanal zurück. Sorgt dafür, dass der Rückspülvorgang beendet und das Filtermedium im Filter zusammengedrückt wird, sowie dass die Filterrohre nach einer Rückspülung gereinigt werden.



Position 4: Entleerung

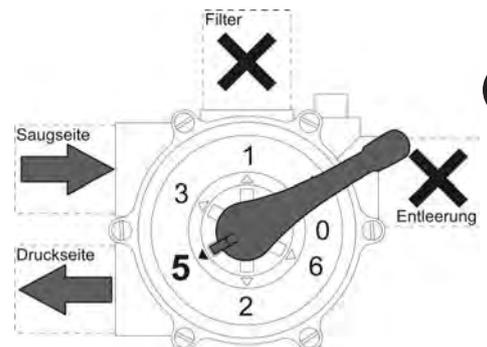
Sorgt dafür, dass das Schwimmbecken entleert oder sein Wasserstand abgesenkt wird, leitet das Wasser direkt in den Abwasserkanal, ohne dass es durch den Filter fließt.

Für diesen Vorgang müssen die Ventile geschlossen werden, damit das Einsaugen nur noch durch den Bodenablauf erfolgt, um das Eindringen von Luft in die Rohrleitungen zu vermeiden.



Position 5: Zirkulation

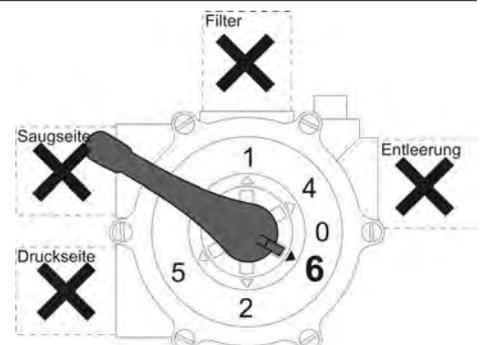
Sorgt für eine Zirkulation des Wassers, ohne dass es durch den Filter fließt, und leitet das Wasser direkt zum Schwimmbecken.



Position 6: geschlossen

Keine Wasserzirkulation mehr im Mehrwegeventil und im Filter.

Wenn sich das Ventil in dieser Position befindet, darf die Filterpumpe nicht in Betrieb genommen werden!



4. Instandhaltung



Eine allgemeine Instandhaltung des Gerätes wird bei der Überwinterung und bei der Wiederinbetriebnahme empfohlen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu prüfen und seine Leistungen zu erhalten, sowie um eventuell bestimmten Pannen vorzubeugen.

Diese Maßnahmen obliegen dem Benutzer und sie müssen von einem qualifizierten Schwimmbadbauer ausgeführt werden.

4.1. Wartungsanweisungen

- Achten Sie darauf, dass kein Fremdkörper in den Filter eindringt.
- Führen Sie eine Außenreinigung des Gerätes durch. Verwenden Sie dafür keine Produkte auf Basis von Lösungsmitteln.
- Prüfen Sie regelmäßig den Zustand der Deckeldichtungen und der Anschlüsse.

4.2 Rückspülung



- Führen Sie eine Rückspülung durch, wenn das Wasser nicht mehr so leicht zirkuliert (Druck 0,3 bis 0,5 bar über dem Normaldruck).
- Es wird empfohlen, einmal im Monat eine Rückspülung durchzuführen.

- Stellen Sie die Wasserzirkulation ab und achten Sie darauf, Ihr Wasserpflugesystem ggf. auszuschalten, da die Wasserzirkulation in diesem Teil des Hydraulikkreises inaktiv wird.
- Prüfen Sie, dass der Druck 0 bar beträgt.
- Stellen Sie das Ventil auf Position 2 (Rückspülung) und starten Sie erneut die Wasserzirkulation.
- Wenn das Wasser im Sichtglas auf der Seite des Mehrwegeventils klar ist, stellen Sie die Wasserzirkulation ab.
- Stellen Sie das Ventil auf Position 3 (Spülung) und starten Sie erneut die Wasserzirkulation.
- Wenn das Wasser im Sichtglas auf der Seite des Mehrwegeventils klar ist, stellen Sie die Wasserzirkulation ab.
- Stellen Sie das Ventil auf Position 1 (Filterung) und starten Sie erneut die Wasserzirkulation.



Für eine höhere Effizienz und einen geringeren Wasserverbrauch führen Sie mehrere Rückspül-/Spülvorgänge von jeweils einigen Minuten nacheinander durch.

4.3 Erneuerung des Filtermediums



Erneuern Sie das Filtermedium, wenn es verstopft ist, oder gemäß den Angaben des Herstellers.

- Stellen Sie die Wasserzirkulation ab.
- Stellen Sie das Ventil auf Position 6 (geschlossen) und schließen Sie vorsichtshalber die anderen Ventile.
- Öffnen Sie die Entlüftungsschraube am Deckel und schrauben Sie den Entleerungsstopfen ab, um das Wasser aus dem Filter ablaufen zu lassen.
- Nehmen Sie den Deckel ab und entfernen Sie anschließend das Filtermedium per Hand oder mit einem Nass- und Trockensauger (achten Sie darauf, den Verteiler, den Sammler und seine Filterfinger nicht zu beschädigen).
- Prüfen Sie den Verteiler, den Sammler und seine Filterfinger auf einwandfreien Zustand und korrekte Anbringung.
- Füllen Sie den Filter mit neuem Filtermedium (gemäß den Angaben aus Abschnitt 2.2.3).

4.4 Einwinterung

- Stellen Sie die Wasserzirkulation ab.
- Führen Sie eine Filterreinigung durch (siehe Abschnitt 4.2).
- Lassen Sie das Wasser aus dem Filter (siehe Abschnitt 4.3) sowie aus allen Rohrleitungen des Hydraulikkreises abfließen.
- Wenn sich der Filter unterhalb der Wasseroberfläche befindet, schließen Sie die Sperrventile an der Saugseite und an der Druckseite.
- Stellen Sie das Ventil auf Position 0 (Winter).

5. Problembehebung

Störung	Mögliche Ursachen	Lösungen
Der Wasserdurchsatz ist niedrig	<ul style="list-style-type: none">• Vorfilterkorb der Pumpe und/oder des Filters verschmutzt• Ventile falsch eingestellt• Wasserleck	<ul style="list-style-type: none">• Vorfilterkorb der Pumpe reinigen• Rückspülung des Filtermediums durchführen• Ventile einstellen• Prüfen, dass es keine Lecks gibt
Das Manometer zeigt einen hohen Druck an	<ul style="list-style-type: none">• Filtermedium verschmutzt oder zu alt• Ventile falsch eingestellt	<ul style="list-style-type: none">• Rückspülung des Filters durchführen• Filtermedium erneuern• Ventile einstellen

Störung	Mögliche Ursachen	Lösungen
Im Schwimmbecken befindet sich Filtermedium	<ul style="list-style-type: none"> • Ungeeignete Größe des Filtermediums • Zu viel Filtermedium im Filter • Sammler und/oder Filterfinger des Sammlers beschädigt 	<ul style="list-style-type: none"> • Größe des Filtermediums prüfen, Filtermedium ggf. erneuern (siehe Abschnitt 4.3) • Filtermedium bis zum erforderlichen Füllstand entfernen (siehe Abschnitt 4.3) • Beschädigte(n) Sammler und/oder Filterfinger des Sammlers ersetzen
Der Zeiger des Manometers bewegt sich heftig hin und her	<ul style="list-style-type: none"> • Lufteinlass im Hydraulikkreis • Saugventile halb geschlossen 	<ul style="list-style-type: none"> • Anschlüsse und Dichtungen prüfen • Ventile einstellen
Das Wasser ist trüb	<ul style="list-style-type: none"> • Das Filtermedium ist verschmutzt • Das Wasser ist nicht im Gleichgewicht • Die Filterdauer ist unzureichend 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Rückspülung des Filtermediums durchführen, um die Rückstände herauszuspülen. Wenn die Rückspülung nicht ausreicht, das Filtermedium erneuern und den Zustand des Sammlers und/oder seiner Filterfinger prüfen • Gleichgewicht des Wassers prüfen und einstellen • Eine Rückspülung des Filtermediums durchführen und die Filterdauer erhöhen, wenn diese nicht ausreicht
Der Filter muss öfter gereinigt werden	<ul style="list-style-type: none"> • Das Wasser ist nicht im Gleichgewicht • Das Filtermedium ist verschmutzt • Algenwuchs im Filtermedium 	<ul style="list-style-type: none"> • Gleichgewicht des Wassers prüfen und einstellen • Eine Rückspülung des Filters durchführen. Wenn die Rückspülung nicht ausreicht, das Filtermedium erneuern • Eine Reinigung des Filtermediums mit einem speziellen Filterreinigungsmittel durchführen
Das Mehrwegeventil ist blockiert	<ul style="list-style-type: none"> • Das Ventil ist verschmutzt oder es sind Rückstände darin, die blockieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Eine Spülung durchführen. Wenn dies nicht ausreicht, das Mehrwegeventil ausbauen (gemäß den Angaben in Abschnitt 3.2) und ggf. ersetzen

DE

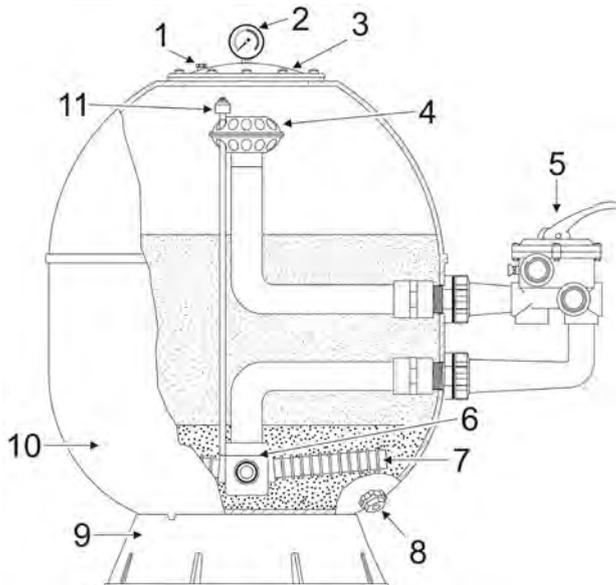
6. Registrierung des Produktes

Registrieren Sie Ihr Produkt auf unserer Website:

- Sie werden als Erste über die Neuheiten von Zodiac® und über unsere Sonderangebote informiert,
- helfen Sie uns, die Qualität unserer Produkte ständig zu verbessern.

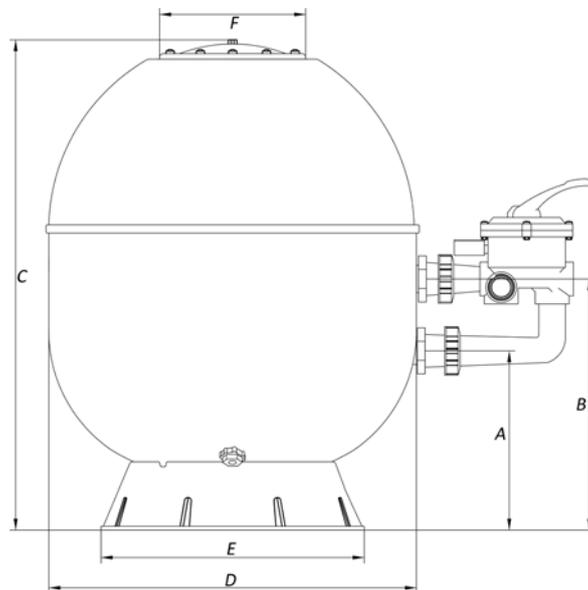
Europa und Rest der Welt	www.zodiac-poolcare.com	
Amerika	www.zodiacpoolsystems.com	
Australien – Pazifik	www.zodiac.com.au	

Beschreibung



1	Entlüftungsschraube
2	Manometer
3	Deckel + Dichtung
4	Verteiler
5	Mehrwegeventil
6	Sammler
7	Saugfilter
8	Entleerungsstopfen
9	Sockel
10	Behälter
11	Automatische Entlüftungsstelle

Maße



Boreal	D400	D520	D640	D760	D900
Maße (mm)					
A	235	305	315	365	365
B	360	430	440	505	505
C	676	775	860	900	900
D	400	520	640	760	900
E	458	458	458	605	605
F	300	300	300	300	300
Anschlüsse					
	1" 1/2	1" 1/2	1" 1/2	2"	2"
Gewicht (Kg)					
	12,3	18	23,5	33,8	39,6

Notes

A series of horizontal dashed lines for writing notes, arranged in a grid pattern across the page.



www.zodiac-poolcare.com



Avec Ecofolio
tous les papiers
se recyclent.

Votre revendeur / your retailer

Pour plus de renseignements, merci de contacter votre revendeur.
For further information, please contact your retailer.

ZODIAC® is a registered trademark of Zodiac International, S.A.S.U., used under license.